```
533 Lât nâher gên, hêr minnen druc.
     ir tuot der vreude alsolhen zuc,
                                                              \downarrow *T
     daz sich dürkelt vreuden stat
                                                              dürkelt ([tvnkelt]: tvrkelt V) der vröuden *G (nur GI) (V \downarrow O)
     unt bant sich der riwen pfat.
                                                              der triuwen ([*rýwen]: rýwen V) pf. *G (nur GI) (V)
5 sus breitet sich der riwen slâ.
     gienge ir reise anderswâ
     dann in des herzen hôhen muot,
     daz diuhte mich gein vreuden guot.
     Ist minne unvuoge balt,
                                                              Versfolge 533.10–9 *T (ohne O) · ist m. ir ungevüege b., *G · ist m. ir u. b.; *T
10 dar zuo dunket si mich zalt;
                                                              m. ze alt, *T
     oder giht sis ûf ir kintheit,
     swem si vüeget herzeleit?
                                                              dem si *T
     unvuoge gan ich baz ir jugent,
     denne daz si ir alter bræche tugent.
                                                              danne si dem (Danne daz sý im L) a. br. ir t. *T(L)
 15 Vil dinges ist von ir geschehen.
     wederhalp sol ich des jehen?
     wil si mit jungen ræten
     ir alten site unstæten,
     sô wirt si schiere an prîse laz.
                                                              an witzen laz. *T
20 man sol sis underscheiden baz.
                                                              sis underwîsen baz (vnderscheiden daz U). *T (nur T)
     Lûter minne ich prîse
     unt alle, die sint wîse,
     ez sî wîp oder man,
     von den ichs ganze volge hân.
25 swâ liep gein liebe erhüebe
     lûter âne trüebe,
     denne wederz des verdrüzze.
                                                              ↓*G *T
     daz minne ir herze slüzze
                                                              ob m. *T
     mit minne, von der wanc ie vlôch -
                                                              mit m., die (ie O) der w. ie (do O) vl. – *T
    diu minne ist ob den andern hôch.
```

\*D: D \*m: m \*G: G I L Z Fr19 (533.23–30) \*T: T U V O (ohne 535.15–20)

 $\textbf{1} \ \textit{Initiale D m G I L Z} \cdot \textit{Majuskel T} \quad \textbf{7} \ \textit{Initiale O} \quad \textbf{9} \ \textit{Majuskel D} \quad \textbf{15} \ \textit{Initiale I} \cdot \textit{Majuskel D} \quad \textbf{21} \ \textit{Majuskel D T}$ 

<sup>2</sup> ir tuot der minne sölhen (minnen soliche U [\*]: minne solichen V frevden selhen O [I] [\*]: mynne alsolchen L) zuc, \*T (IL) 3 Daz enget sich der frevden stat O 5 breitet] bereitet \*m 6 gienge] giengen \*m 8 diuhte] dvhte D 9 minne] minne ir \*m 14 dan daz si alter bræch ir tugent. \*m 20 man sol sus underscheiden baz: \*m 24 ichs] ich \*m L Fr19 27 der enwederz (den dwedez I deweders ID des (der I19) verdrüzze, \*I27 der enwederz (de weders I37 Do sie beider I38 [Di weders] Do ieweders I49 Do ieweders I50 Do ieweders I70 Do ieweders I89 Do ieweders I80 Do ieweders I90 Do ieweders I